



Landesverband Nordbayern im Deutschen NAVC



Bericht vom NAVC-Kongress 2019

Am 30. März fand in Oberteisbach beim LV-Südbayern der diesjährige Kongress unserer Dachorganisation, des Deutschen NAVC, statt.

18 LV-Mitglieder aus den Ortsclubs ASC-Ansbach, ASC-Sulzbach-Rosenberg, MSC-Jura, RST-Mittelfranken und RTC-Hesselberg waren als gewählte Delegierte teilweise schon am Donnerstag angereist und stellten dort über 1/3 der Delegierten aus ganz Deutschland.

Veranstaltungsort war der bekannte Gasthof „Räucherhansel“

Als Rahmenprogramm hatte der ausrichtende ASC-Dingolfing am Vormittag eine Führung im „Museum Dingolfing“ organisiert, bei der u. a. viele Exponate der Firmen Glas und BMW zu besichtigen waren.



Der Bericht des Präsidenten

Beim Kongress am Nachmittag konnte Präsident Hans Kloos positive Wirtschaftszahlen aber leicht rückläufige Mitgliederzahlen vorlegen. Unser Landesverband war wieder einmal die Ausnahme, wir sind nicht nur mit Abstand der größte Landesverband, wir konnten 2018 auch steigende Mitgliederzahlen vorweisen

Der Sportpräsident Joseph gab einen positiven Rückblick über das Motorsportjahr 2018. Es wurden im vergangenen Jahr knapp 100 motorsportliche Wettbewerbe in ganz Deutschland genehmigt, versichert und durchgeführt.

Nach dem anschließenden Bericht der Revisoren wurde dem Präsidium einstimmig Entlastung erteilt.

Bei den Revisoren gab es turnusmäßige Neuwahlen. Die Amtszeit von Barbara Henninger vom ASC-Ansbach war abgelaufen. Sie kandidierte wieder und wurde einstimmig wiedergewählt.



Die Delegierten beim Abendessen am Samstag

Als Termin für den Kongress 2020 wurde der 28. März 2020 festgelegt. Ausrichter ist dann der MSC-Westpfalz. Der Veranstaltungsort ist Blaubach im Landkreis Kusel in Rheinland-Pfalz.

Traditionell lädt das Präsidium die Delegierten am Abend zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Dieses Essen fand mit Musikbegleitung in einer urigen Holzhütte neben dem „Räucherhansel“ statt.